

SUMMER SCHOOLS
@
Schweizer Institut in Rom

Ausschreibung

Das Schweizer Institut in Rom (*Istituto Svizzero di Roma - ISR*) empfängt seit den späten 1940er Jahren Kunstschaaffende und Forschende, die in der Ewigen Stadt ihre Forschungsarbeiten weiterführen oder sich weiterbilden möchten. Zusätzlich zu seinem Auftrag, den kulturellen und wissenschaftlichen Austausch zwischen der Schweiz und Italien zu fördern und zu erleichtern, bietet das Schweizer Institut jährlich 12 Künstler/innen und Forschenden eine Unterkunft im Institut.

Im Rahmen seines erweiterten überarbeiteten Portfolios wird das Schweizer Institut in Rom die Möglichkeit für «Summer Schools» anbieten und dafür seine Räumlichkeiten in der prachtvollen Villa Maraini mitten in Rom zur Verfügung stellen. Eingeladen werden Summer School Projekte aus allen Disziplinen, die zwingend 1) den Teilnehmenden erweiterte Perspektiven auf Rom bzw. auf ganz Italien bieten, und/oder 2) die interdisziplinäre Zusammenarbeit Kunst-Wissenschaft fördern. Zu diesem Anlass lanciert das Schweizer Institut in Rom, in Absprache mit swissuniversities, der Rektorenkonferenz der schweizerischen Hochschulen, eine Ausschreibung für geeignete Projekte für die «Summer School» 2018.

Projektvorschläge (dargestellt auf max. 3 Seiten) sollen folgende Punkte beinhalten: Titel, thematische Kurzfassung, überzeugende Argumentierung (in Bezug auf Rom, Italien und/oder auf eine interdisziplinäre Zusammenarbeit Kunst-Wissenschaft), Beschreibung der teilnehmenden Personen (Art und Zahl), Namen der Organisatoren und ihre institutionelle Zugehörigkeit, sowie eine Kostenaufstellung ([hier finden Sie das Bewerbungsformular](#)).

Auswertung der Projekte

Die eingereichten Projekte werden im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen swissuniversities und dem Schweizerischen Institut in Rom durch eine gemeinsame Jury evaluiert und ausgewählt.

Voraussetzungen für die Zulassung der Projekte zur «Summer School»

Teilnehmende:

- Schweizer Universitäten (UH): Doktorierende einer Schweizer Universität oder einer Partneruniversität;
- Schweizer Fachhochschulen (FH): Studierende im Masterprogramm einer FH oder einer Partner-FH;
- Schweizer Pädagogische Hochschulen (PH): Studierende im Masterprogramm einer PH oder einer Partner-PH;

Einige Plätze müssen an italienische Forschende einer italienischen ISR Partneruniversität oder an Forschende einer kandidierenden Universität, FH oder PH vergeben werden.

Disziplinen:

Geistes-, Sozial- oder Naturwissenschaften, Architektur, Kunst sowie multidisziplinäre Ansätze und insbesondere thematische Zusammenarbeiten Kunst-Wissenschaft.

Themen:

Themen mit Bezug auf Rom, Italien oder auf das römische Erbe und/oder Forschungsthemen, die Kunst und Wissenschaft in eine multi- oder interdisziplinäre Verbindung bringen. Die vorgeschlagenen Themen müssen den Mehrwert aufzeigen, den eine Durchführung einer Sommerschule in Rom mit sich bringt.

Dauer und Daten:

- Eine Woche, von Montag bis und mit Samstag, oder max. 6 Tage, 7 Nächte.
- Daten: vom 9. Juli bis zum 5. August und vom 27. August bis zum 9. September 2018.

Bewerbung:

Das Antragsformular sowie alle erforderlichen Bewerbungsunterlagen (auf Englisch, Französisch, Deutsch oder Italienisch) müssen vor dem 1. Dezember 2017 an folgende E-Mail Adresse gesendet werden: summerschools@istitutoviszero.it

Leistungen und Angebote von ISR

- Seminarräume und Basiseinrichtung für Konferenzen (Podium, Rednerpult, Bildschirm, Projektor und Audioinstallation);
- 12 Einzelzimmer oder 20 Doppelzimmer für Forschende, sowie 4 bis 5 Einzelzimmer in der Villa Maraini für die Referent/innen und Professor/innen;
- Organisation der Mittagessen in der Villa, zu Lasten der Hochschulen (Tarife auf Anfrage);
- Organisation der Kaffeepausen mit Bedienung;
- Die Möglichkeit, eine kleine Abschlussveranstaltung zu organisieren, auf Einladung oder öffentlich;
- Möglichkeit, den Garten für gemeinsame Abendessen zu nutzen, zu Lasten der Hochschulen (Tarife auf Anfrage),
- Nutzung von maximal zwei zusätzlichen Sitzungsräumen für Gruppenarbeiten;
- Geführte Besuche der Räumlichkeiten;
- Kontaktaufnahme zu italienischen Referent/innen durch das ISR, Unterstützung bei der Vorbereitung der Konferenzinhalte, aktive Teilnahme eines ISR Direktionsmitglieds an der Kandidatenauswahl (wenn erforderlich) ;
- Auswahl der möglichen italienischen Kandidaten durch ISR.

Zu Lasten der Hochschulen (UH/FH/PH)

- Anreise und Transporte;
- Konzeption und Organisation der Sommerschule;
- Honorare sowie alle anfallenden Kosten für Referent/innen und Assistent/innen, Kosten für das Auswahlverfahren der Teilnehmenden an der Sommerschule;
- Von ISR organisierte Mahlzeiten (Tarife auf Anfrage)
- Beteiligung an den Kosten für Kaffeepausen, Frühstück und Mittagessen zu ermäßigten Preisen, für die Mahlzeiten am Abend und bei den Veranstaltungen wie z.B. der Abschlussveranstaltung (von ISR organisiert und zu Lasten der Hochschulen)
- Technische Installationen und zusätzliches Personal (ggf. von ISR zur Verfügung gestellt und zu Lasten der Hochschulen);
- Übersetzungen und Material zur Unterstützung der Kurse;
- Geführte Besichtigungen der Sehenswürdigkeiten Roms.

Termine

Versand der Ausschreibung: 5. September 2017

Bewerbungsfrist: 1. Dezember 2017

Dezember 2017 – Februar 2018: Auswertung der Projektanträge

Ende Februar: Auswahl von zwei Projekten

März/April 2018: Auswahl der Teilnehmer/innen durch die ausgewählten Universitäten, FH und PH .

April / Juni 2018 : Organisation und Planung der Sommerschule

Sommer 2018 : Start der Sommerschule

Kontakt

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an: direzione@istitutosvizzero.it